

Sigrid Tschöpe-Scheffler

Pestalozzi - Leben und Werk im Zeichen der Liebe

»Versuchet die Liebe,
die eure Pflicht ist!«

Luchterhand

Inhalt

Vorwort	7
1 Methodische Vorüberlegungen	13
2 Pestalozzis eigene Erfahrungen mit der Liebe - Biographische Notizen	18
2.1 Lebensphase der Abendstunde: Unschuldige Liebe.	21
2.2 Phase der großen Lebenskrise: Leiden an der Liebe.	23
2.3 Phase der Lebensmitte und des Alters: Sehende Liebe	24
3 Wesensbestimmung der Liebe in der Periode der Abendstunde	26
3.1 Abendstunde eines Einsiedlers.....	26
3.1.1 Ruhe als Gemütsruhe.....	28
3.1.2 Befriedigung von Elementarbedürfnissen	28
3.1.3 Kindersinn.....	30
3.1.4 Vatersinn.....	33
3.1.5 Gestaltung der Lebenskreise.....	35
3.1.6 Gefährdungen der Liebe durch den Verlust der Lebensordnungen.....	36
3.2 Liebe und Gesetzgebung.....	37
3.3 Ein Buch für das Volk - Lienhard und Gertrud, Teil I und II.....	40
3.3.1 Personifizierungen der Liebe und des Bösen - Gertrud und Vogt Hummel.....	42

Inhalt

3.3.2	Die Kraft der Wohnstubenerziehung für die Entwicklung der Liebe.....	45
3.4	Leiden und Liebe im Roman Christoph und Else.	47
3.5	Erstes Zwischenergebnis: gläubige, unschuldige Liebe ...	50
4	Wesensbestimmung der Liebe in der Periode der Lebenskrise.....	54
4.1	Lienhard und Gertrud, Teil III und IV.....	56
4.1.1	Die Philosophie des Leutnants: Liebe und Furcht	57
4.1.2	Leben in Polaritäten.....	60
4.1.3	Schule als Lebensschule.....	61
4.2	Meine Nachforschungen über den Gang der Natur:	63
4.2.1	Werk der Natur.....	64
4.2.2	Werk der Gesellschaft als Machtstreben.....	66
4.2.3	Werk meiner selbst als innerste Kraft zur Sittlichkeit und zum wahren Menschsein.....	67
4.3	Zweites Zwischenergebnis: Sittlichkeit statt Liebe.	70
5	Wesensbestimmung der Liebe in der Periode des mittleren Erwachsenenalters und Alters	73
5.1	Pestalozzis Elementarbildung als Methode zum Sehenlernen.....	74
5.2	Pestalozzis Brief an einen Freund über seinen Aufenthalt in Stans (1799).....	76
5.2.1	Kriterien sehender Liebe:.....	79
5.2.1.1	Umgangssituationen als Ausgangsbedingungen für die Entwicklung von Liebe.....	79
5.2.1.2	Vaterkraft und Mutterauge.....	81
5.2.1.3	Allseitige Besorgung	82
5.2.1.4	Erziehungsmittel.....	84
5.2.2	Der Stanser Versuch unter dem Aspekt der Liebe.	85
5.3	Pestalozzis Schriften zur Mutterliebe.....	87
5.3.1	Mutterliebe als Urform der Liebe.....	88
5.3.2	Mütterliche Liebe - Verbindung von Sehen und Liebe	89
5.3.3	Lösung von der Mutter zur Entfaltung der Selbstkraft. . . .	91
5.4	Lienhard und Gertrud, dritte Fassung.....	93

Inhalt

5.4.1	Entwicklung der Liebe beim Erzieher - Schulmeister Glülphi.....	93
5.4.1.1	Liebe als Geschenk Gottes, das der Mensch bejahen muß	94
5.4.1.2	Neue Erfahrungen statt falscher Vorstellungen.....	95
5.4.1.3	Das Leben bildet.....	97
5.4.2	Verbindung von mütterlichen und väterlichen Elementen der Liebe - Gertrud und Glülphi.....	100
5.5	Drittes Zwischenergebnis: Sehende Liebe.....	102
6	Zusammenfassung:	
	»Versucht die Liebe, die eure Pflicht ist!«.....	106
	Literatur.....	111
	Anmerkungen.....	118